

Kennzeichen, Prag XIX
Cindrumtsch 1

z. J. Planck, 11. VII. 41
223

Lin NW 7, den
Kloffenstraße 41
Prag 18 27 89

225
12. August 1941.

23. August 1941.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Vor dem einen Mißgeschick haben
Sie meinen Beitrag zur Streck-
Ehronung bewahrt, den ich vor einem
halben Jahr, wie ich nun sehe, in
allzu großer zeitlicher Beengtheit
geschrieben habe; auf ein zweites,
weniger katastrophales, doch immert
recht peinliches, werde ich heute,

z. Zt. Prag

Heeresbücherei

habe. Ich werde dann veranlassen, daß der gleiche Nachtrag dann
als Zettel oder in anderer Form auch zu Ihren Sonderdrucken hin-
zugefügt wird.

Ich möchte sogar zu Ihrem Nachtrag (der mit Ihrem Na-
men unterzeichnet wird) von mir aus (mit meinem Namen) einen Satz
hinzufügen: "Daß das Werk des Amarcus eine Bezugnahme auf Ver-
hältnisse des Investiturstreits enthält und nicht vor dem Ausgang
des 11. Jahrhunderts geschrieben sein kann, gedenke ich in einer
künftigen Arbeit nachzuweisen." Ich bin nämlich vor einiger Zeit
dahinter gekommen, daß Amarcus III, 575, und zwar in einer Erzäh-
lung aus seiner Knabenzeit, von der Mahnung "Scismaticos fugite
et vinctos anathemate" berichtet, die ohne jeden Zweifel auf den
Investiturstreit (seit 1076) anspielt. Die Verse III, 141ff. über
"Tercius Henricus Romane sceptriger arcis" sind in keiner Weise
ein Gegengrund, denn erstens besagen sie durchaus nicht, daß je-
ner Kaiser Heinrich noch lebt, und zweitens kann Henricus ter-
tius bekanntlich ebensogut Heinrich IV. sein. Sie sehen also,
daß Streckers Amarcus-Argument mir keinerlei Eindruck macht und
daß ich nach wie vor an die Richtigkeit Ihrer Datierung des
Planctus glaube. Ich hoffe also, daß Sie meinen Zusatz zu Ihrem
Nachtrag nicht als Störung, sondern als Unterstützung empfinden
werden. Sollte er Ihnen trotzdem nicht recht sein, so bitte ich
um sofortige Nachricht; ich würde ihn dann bei der letzten Revi-
sion des letzten Bogens wieder beseitigen.

Mit bestem Gruß

Heil Hitler!